

# STADT VOERDE (Niederrhein)

## Stadtentwicklungsausschuss

### ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 15. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses  
am Dienstag, 21.11.2023, 17:00 Uhr bis 18:07 Uhr  
im Kleinen Sitzungssaal Raum 137 des Rathauses

---

### Anwesenheiten

#### Vorsitz:

Neßbach, Ulrich Philipp

#### Anwesend:

##### **SPD-Fraktion**

Schmitz, Stefan

Hickl, Ines

Indefrey, Oliver

Sarres, Mark

Soblik, Stephan

17:04 - 18:25 Uhr

vertritt Ratsfrau Greta Rühl (SPD)

##### **CDU-Fraktion**

Langenfurth, Jan

Goeke, Sebastian

Mölleken, Bert

vertritt Ratsherr Andreas Pollmann (CDU) 17:10 -  
18:25 Uhr

Steenmanns, Frank

vertritt Ratsherr Ingo Hülser (CDU) 17:00 - 18:05 Uhr

##### **FDP-Fraktion**

Begemann, Kai-Uwe

##### **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Gores, Mascha

##### **Die Unabhängigen Voerde**

Meiners, Stefan

vertritt Frau Melina Gievers (UV)

##### **Fraktion Wählergemeinschaft Voerde**

Garden-Schubert, Daniela

##### **Fraktion Die PARTEI**

Hebel, Thomas

#### Mitglieder mit beratender Stimme:

#### Entschuldigt fehlten:

Rühl, Greta (SPD)

Tomalak, Hans-Werner (CDU)

Gievers, Melina (UV)

Hülser, Ingo (CDU)

Pollmann, Andreas (CDU)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Erste und Technische Beigeordnete Johann  
Herr Hauser (Leitung FB 3)  
Herr Müser (Leitung FB 6)  
Frau Bohlen-Sundermann (Leitung FD 6.1)  
Herr Becker (FD 6.1)  
Frau Zuehlke (1. Schriftführerin)  
Frau Dierks (Auszubildende)

Gäste:

Herr Alexewicz, Thyssengas GmbH  
Herr Eisenberg, Thyssengas GmbH

Zuhörer:

2 Damen, 2 Herren

Presse:

0 Damen, 0 Herren

**Öffentliche Sitzung**

Zur Geschäftsordnung

- a Prüfung und Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- b Feststellung der Tagesordnung
- c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6)  
GO NRW

**Tagesordnung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 12.09.2023
3. Wasserstoff-Leitung Voerde-Walsum  
Projektvorstellung durch Thyssengas

4. Haushaltsberatung Doppelhaushalt 2024 / 2025 für die Produktbereiche 51, 52 (anteilig), 54 (anteilig) und 55 (anteilig) (17/663 DS)
5. EU-Umgebungslärmrichtlinie – Lärmaktionsplanung 4. Runde  
Hier: Beschluss zur Offenlage (17/683 DS)
6. Mitteilung zur Amprion-Planung "Windader West" (17/693 DS)
7. Mitteilung der Verwaltung
8. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

# Sitzungsverlauf

Vorsitzender Ulrich Philipp Neßbach eröffnet die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Zuhörer und die Vertreter der Presse.

## Öffentliche Sitzung

### Zur Geschäftsordnung

#### **a Prüfung und Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Vorsitzender Ulrich Philipp Neßbach stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses/Stadtrates gem. § 8 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse fest.

#### **b Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird gem. § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse festgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Abstimmungsergebnis:

#### **c Feststellung von Ausschlussgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW**

Vorsitzender Ulrich Philipp Neßbach stellt fest, dass bei keinem Rats-/Ausschussmitglied der Tatbestand eines Ausschlussgrundes gem. §§ 31, 43 Abs. 2 und 50 Abs. 6 GO NRW erfüllt ist.

## Tagesordnung

### **1. Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Fragen seitens der Bürger gestellt.

### **2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 12.09.2023**

Die Niederschrift vom 12.09.2023 wird zur Kenntnis genommen.

### **3. Wasserstoff-Leitung Voerde-Walsum Projektvorstellung durch Thyssengas**

Vorsitzender Herr Neßbach begrüßt Herrn Alexewicz und Herrn Eisenberg von der Firma Thyssengas. Herr Alexewicz stellt das Unternehmen vor und gibt einen Überblick über das Projekt „Wasserstoff-Leitung Voerde-Walsum“, den aktuellen Stand sowie zukünftige Schritte.

**4. Haushaltsberatung Doppelhaushalt 2024 / 2025 für die Produktbereiche 51, 52 (anteilig), 54 (anteilig) und 55 (anteilig) 17/663 DS**

Der Ausschuss empfiehlt für die Produktbereiche 51 – Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen, 52 – Bauen und Wohnen (anteilig), 54 – Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV (anteilig) und 55 – Natur- und Landschaftspflege (anteilig)

a) Die Beschlussfassung des im Entwurf des Doppelhaushaltes 2024 / 2025 vorgelegten Teilergebnisplanes, ggf. mit den in der Anlage dokumentierten Änderungen.

b) Die Beschlussfassung des im Entwurf des Doppelhaushaltes 2024 / 2025 vorgelegten Teilfinanzplanes, ggf. mit den in der Anlage dokumentierten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

**5. EU-Umgebungslärmrichtlinie – Lärmaktionsplanung 4. Runde 17/683 DS  
Hier: Beschluss zur Offenlage**

Frau Gores fragt, warum die Walsum-Bahn im Rahmen der Lärmaktionsplanung nicht kartiert wurde.

Herr Becker erläutert beispielhaft, dass das Eisenbahnbundesamt (EBA) eine Eisenbahnstrecke erst ab einem Verkehrsaufkommen von mindestens 4 Zügen/Stunde kartiert (laut EBA sind das 30.000/ Jahr).

Frau Bohlen-Sundermann merkt an, dass die Lärmaktionsplanung auf Bahnstrecken in den Zuständigkeitsbereich des EBA fällt.

Frau Johann erklärt das übergeordnete Regelwerk der Europäischen Union (EU) hierzu genauer: Werden Grenzwerte entsprechend dem vorgenannten Verkehrsaufkommen überschritten, wird kartiert.

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz beschließt den in der Anlage dargelegten Entwurf des Lärmaktionsplanes für die Stadt Voerde für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, öffentlich auszulegen

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

**6. Mitteilung zur Amprion-Planung "Windader West" 17/693 DS**

Frau Bohlen-Sundermann stellt die Planung „Windader West“ von Amprion vor. Eingangs macht Sie deutlich, dass es sich nicht um eine förmliche Beteiligung zur Planung, sondern erst um eine Raumverträglichkeitsprüfung handelt. Gegebenenfalls ist die Stadt Voerde über die Offshore-Leitung Niederrhein betroffen, welche südlich um Spellen, durch die Mommniederung bis zur Zeelink-Rheinquerung Wallach geführt werden soll. In 2024 sollte ein Ergebnis der Raumverträglichkeitsprüfung vorliegen, 2032 ist der früheste Realisierungszeitraum.

Herr Langenfurth fragt nach, ob Amprion tatsächlich in Erwägung zieht, die Windader wie dargestellt zu führen, insbesondere mit den Restriktionen des Naturschutzgebietes Mommniederung.

Frau Bohlen-Sundermann bestätigt, dass die vorgestellte Planung als eine von mehreren Möglichkeiten vorgestellt wurde.

Herr Müser betont, dass die Planung nicht seitens der Stadt Voerde erfolgte. Man informiert an dieser Stelle die Politik über das geplante Vorhaben sowie erfolgte und mögliche weitere Stellungnahmen.

Die Stellungnahme der Stadt Voerde vom 11.10.2023 zur digitalen Antragskonferenz vom 28.09.2023 „Amprion Planung Windader West“ zur Vorbereitung der Raumverträglichkeitsprüfung wird zur Kenntnis genommen.

[Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen](#)

## **7. Mitteilung der Verwaltung**

### **7.1 Mitgliedschaft im Zukunftsnetz Mobilität NRW**

Frau Johann informiert, dass die Stadt Voerde seit dem 26.09.2023 Mitglied im Zukunftsnetz Mobilität NRW ist, Herr Nicholas Wilhelm ist der Mobilitätsmanager.

### **7.2 Grünentwicklungskonzept für das Stadtgebiet Voerde**

Frau Bohlen-Sundermann lädt herzlich zum Bürgerdialog bezüglich des Grünentwicklungskonzept (GEK) für das Stadtgebiet Voerde am 29.11.2023 um 17:00 Uhr im Foyer des Rathauses ein.

### **7.3 Regionalplan Ruhr wird rechtskräftig**

Herr Müser berichtet, dass der RVR in seiner Beschlussversammlung am 10.11.2023 den Regionalplan Ruhr beschlossen hat. Aktuell erfolgt die Rechtsprüfung (innerhalb einer Frist von 3 Monaten). Mit Bekanntmachung des Regionalplans Ruhr im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land NRW wird dieser rechtskräftig.

### **7.4 Festlegung von Windenergiebereichen (WEB) im RVR**

Herr Müser fasst den aktuellen Stand des Landesentwicklungsplanes (LEP) zusammen. Klare Vorgabe für Planungsregionen, wie dem RVR, ist die Festlegung von Windenergiebereichen (WEB). Konkret für den RVR beläuft sich die zu erfüllende Fläche auf 2036 ha WEB. Nach Abschluss des LEP, geplant für Sommer 2024, sind sämtliche Planungsregionen aufgerufen, die Vorgaben in die Regionalpläne umzusetzen. Februar 2025 würde der am 10.11.2023 beschlossene Regionalplan damit eine erste Änderung erhalten, um die fehlenden Windenergiebereiche zu lokalisieren.

Der RVR hat sein Vorgehen zur Festlegung von WEB vorgestellt: in Stufe I wird die Gesamtfläche durch Ausschlussflächen (z.B. Siedlungsflächen, Wald, Verkehr, usw.) deutlich reduziert. Rechtliche und/ oder fachliche Gründe schließen dort die Nutzung von Windenergie aus oder führen zu hohen Konfliktpotenzialen. Fraglich ist, ob der RVR zur Festlegung der WEB den Kriterien nach dem Bewertungskatalog der Landesanstalt für Umwelt-, Natur und Verbraucherschutz folgt. Ist dies der Fall, gibt es keine Möglichkeit, auf dem Suchraum, dem Voerder Stadtgebiet, irgendeinen Windenergiebereich auszuweisen. In Stufe II erfolgt eine Präzisierung, d.h. die Kommunen weisen auf Anfrage des RVR auf bestehende und genehmigte Windenergieanlagen (WEA) hin. Es wird geprüft, welche WEA-Standorte integriert und welche eliminiert werden, d.h. wieviel Potentialfläche vorliegt. In Stufe III werden diese abgewogen auf Restriktionen durch fachrechtliche Belange unter Berücksichtigung des § 2 Erneuerbare Energiegesetz (EEG) und auf Hinweise der Kommunen und Kreise. Stehen die Potentialflächen fest wird/ muss es zu einer strategischen Umweltprüfung kommen.

Herr Müser macht deutlich, dass mit Beendigung des Feststellungsprozesses Windenergiebereiche in Entwurf vorliegen werden, weil bis Ende 2032 2036 ha erreicht werde. Ansonsten würden alle Windenergieanlagen auch im Außenbereich privilegiert werden.

## **8. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Vorsitzender Ulrich Philipp Neßbach schließt die öffentliche Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses um 18:07 Uhr.

Vorsitzender  
Ulrich Philipp Neßbach

Schriftführerin  
Karen Zuehlke